Das Kind, das ich in meinen Träumen sah

4

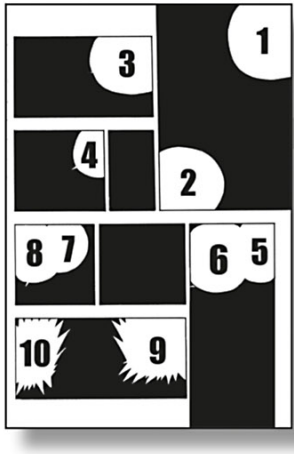
Kei Sanbe

TOKYOPOP®

STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des eBooks!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

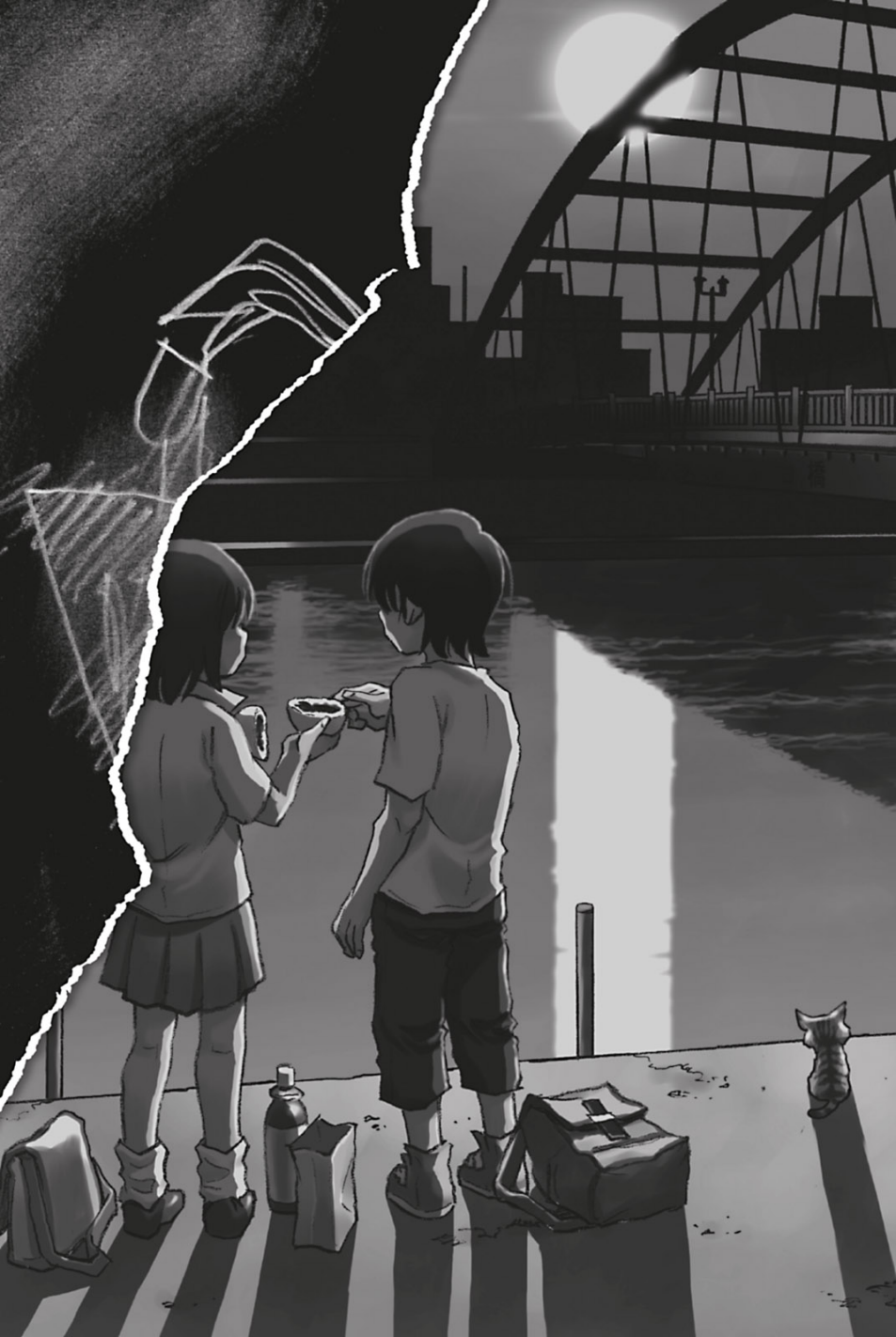
Um die Geschichte unverfälscht und
originalgetreu mitverfolgen zu können,
musst du es wie die Japaner machen und
von rechts nach links lesen.



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im eBook an.
Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!

Das Kind,
das ich in meinen
Träumen sah



In welcher Beziehung steht der Feuermann zu Kazutos und Senris Mutter?

Und in welcher Beziehung steht er zu ihrem Vater?

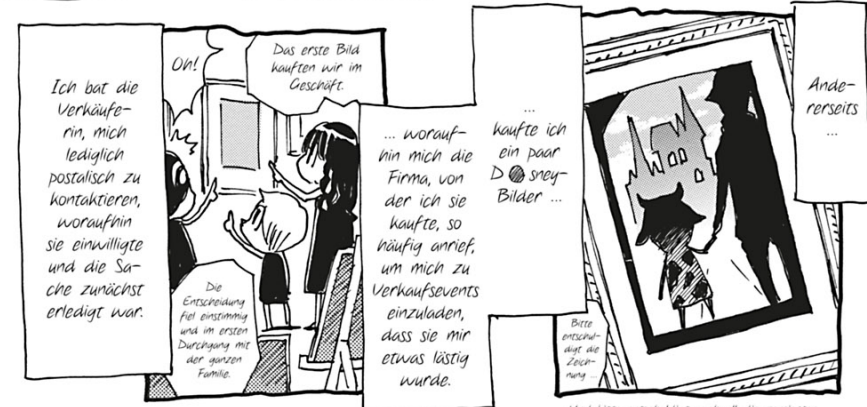
Die Antwort findet Ihr in Band 5 von *Das Kind, das ich in meinen Träumen sah!*

Endlich ist Kazuto in Erscheinung getreten. Wie verlief sein Leben, nachdem er von Senri getrennt und für tot gehalten wurde?

Und was ist mit dem neuen Hinweis, den Kazuto vermutlich hinterlassen hat? Auf dem Foto ist seine und Senris Mutter mit einer unglaublichen Person zusammen abgebildet, niemand Geringerem als dem Feuermann!

Eines Tages jedoch ...
Die Bilder waren ziemlich groß (und ihr Preis entsprechend hoch). Daher tat mir die Firma den Gefallen, vier der Bilder vorläufig bei sich zu lagern.
Später jedoch erhielt ich mit der Begründung, dass meine »Ansprechpartnerin sich geändert habe«, telefonisch Einladungen zu Events.
Sogar während der Arbeit, was mich mitunter hektisch werden ließ.
Egal in welcher Angelegenheit – rufen Sie mich in Zukunft gefälligst einfach nicht mehr an!
... sagte ich daraufhin und legte auf.
Da scheint etwas bei der Übergabe schiefgelaufen zu sein.
... indem sie meine Anweisung treu befolgte ...
... sandte mir die Firma, ohne mich vorher auf irgendeine Weise zu kontaktieren, alle Bilder per Post zu (Lach).
OH, SCHRECK!
Wobei mir einfiel, dass ich sie gebeten hatte, die Bilder bis zu einem bestimmten Zeitpunkt bei sich zu lagern. (Woraufhin sich mein Terminplan änderte und ich eigentlich vorgehabt hatte, die Lieferung noch um ein weiteres halbes Jahr zu verschieben.)
Aber weil ich von mir aus auch nicht im Geschäft angerufen hatte, kam es letztlich zu dieser Situation (Lach).
Wie kommt das denn?
Stimmt was mit dem Messgerät nicht?
Tage später ...
... maß ich noch einmal, um das Ergebnis zu überprüfen, und siehe da ... ich war wieder so groß wie ursprünglich.
Bis zum nächsten Mal!
Ich ging davon aus, dass dies ein Zeichen dafür war, dass ich älter wurde.
Ich bin geschrumpft!!
Sogar über einen Zentimeter!!
Okay, eines Tages ...
... hatte ich die Gelegenheit, meine Körpergröße zu messen.
Der Fehler geht klar auf meine Kappe.
Ich bin nicht sauer.

Da das Magazin einmal die Woche erscheint, dauert es insgesamt zwei Jahre, bis ich alle Ausgaben erhalten habe. Zum jetzigen Zeitpunkt (April 2014) bin ich bei Ausgabe 80 angelangt.



Und bitte entschuldigt auch all die zensierten Firmennamen. Und seht mir nach, wie ich ihre Produkte wiedergegeben habe.

Kurz darauf hörte ich das krachende Geräusch einer Explosion!
KRAWUMM
WUMM
Uah! Eine Gasexplosion?!
Und es schien gar nicht mehr aufzuhören!
In Wahrheit dauerte es wahrscheinlich nur sechs oder sieben Sekunden – aber gefühlt waren es 20 bis 30 Sekunden.
Ach so …
Das ist ein Blitz.
Poch
Poch
Poch
In meinem Auto fuhr ein »Partner« mit, ein gewisser R●D●.
Bitte entschuldigt die Zeichnung.
Er steckt in einem Getränkehalter.
Ein USB-Ladegerät.
Er ist normalerweise stumm, außer der Motor wird gestartet oder das USB-Kabel eingestöpselt (oder ausgestöpselt).
Aber nach der Explosion hörte er nicht mehr auf, Krach zu machen! (Lach)
BIIIEP
FWIEH
BIE BIE BIEP
BUUP BOPP BAPP BIEP
DUBIE DUH
SCHWUPPS
SCHWUPPS
BIIIEP
DUUH
Versucht, euch das Geräusch vorzustellen.
Erst die Explosion und jetzt du?!
Ihn einmal aus- und wieder einzustecken, brachte ihn schließlich zum Verstummen.
Autoladegerät
Das war mein erster Regentag, an dem ich Zeuge solcher Spezialeffekte wurde.
Ein paar Leute, die zufällig in der Nähe des Autos die Straße entlangliefen, blickten erschrocken um sich. Zum Glück schien ihnen nichts passiert zu sein.

Unge-
wöhnlicher
Alltag
April 2019
Als ich eines verreg-neten Abends mit dem Auto durch meine Nachbarschaft fuhr ...
Eine enge Einbahnstraße
FSSCHHH
... wurde vor meinen Augen plötzlich alles weiß!
Es war so, als ob plötzlich ein Blitzlicht vor meinen Augen aufgeflackert wäre ... oder sogar noch heller.

Mitarbeiter

Kei Sanbe

Yoichiro Tomita
Manami, 18 Jahre
Koji Kikuta

Keishi Kanesada

Assistenz
Materialrecherche und Fotoaufnahmen
Kunikazu Toda

Buch-Design
Yukio Hoshino
VOLARE Inc.

Redaktion (Japan)
Yosuke Matsumiya

Das Kind,
das ich in meinen
Träumen sah

Das Kind, das ich in meinen Träumen sah Band ④ Ende

Nein,
alles bes-
tens.

... dann gerne auch umgekehrt.

Oder solltest du zu kaputt dafür sein ...
Heute fahren wir nach Shinjuku.
HONDA
Genauer gesagt zu dem Gebäude, das ein Doppelhaus entfernt liegt ...
... von dem Büro, das wir neulich überfallen haben.
Du kennst die Beschaffenheit des Geländes, oder?
カラオケ
Den Grundriss des Gebäudes gebe ich dir, nachdem wir angekommen sind und ich selbst einen Blick darauf geworfen hab.
Ich übernehme das Weglaufen ...
... und du bist der Verfolger.

Kazu.
Wir haben Arbeit.
KNIRSCH
Ich habe gehört ...
... dass man davon einen Energieschub kriegt.
Ja.
Was? Das süße Zeug trinkst du?
Mad Bull
ENERGY
Ich schmecke ja nichts.
Für mich schmeckt es daher nach gar nichts.
GUTSCH
Schmeckt das süß?
KLANK

QUIETSCH